



evangelisch
im Frankfurter Norden

Gemeindegroß

der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach



Frühjahr 2026 - März, April, Mai

Angedacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Wachsen“ ist ein kraftvolles Wort. Nach den kalten Wintermonaten freuen wir uns auf den Frühling, der alles wachsen und gedeihen lässt. Den Kindern, die wir länger nicht gesehen haben, rufen wir erfreut zu: Du bist aber gewachsen! Ein ganz besonderes Wachstum wünscht sich Johannes der Täufer für uns.

Seit langer Zeit tauft Johannes Menschen im Fluss Jordan, sogar Jesus wurde von ihm getauft. Jetzt aber gehen mehr und mehr Menschen nicht mehr zu ihm, dem Original. Sie gehen stattdessen zu Jesus, um sich von ihm taufen zu lassen.

Die Jünger des Johannes empören sich: „Rabbi, da war ein Mann bei dir auf der anderen Seite des Jordan. Du selbst hast seine Bedeutung bezeugt. Der tauft jetzt auch, und alle gehen zu ihm hin!“ (Johannes 3,26). Johannes weiß, dass Jesus Gottes Sohn ist. Er hat verstanden, dass Jesus uns Menschen zum Le-

ben führt, indem wir Gottes Botschaft in uns wachsen lassen. Johannes sagt: „Er muss wachsen und ich muss abnehmen“. (Johannes 3,30).



Was bietet uns Gott an? Wenn Gott in uns zunimmt, dann richten wir uns nicht von außen, sondern von innen her auf. Ich versuche, mir das so vorzustellen: In jedem Menschen ist ein göttlicher Kern. Etwas, das nur dieser eine Mensch in sich trägt – und niemand sonst. Der Kern, in dem wir so sind, wie Gott uns gedacht hat. Ein Kern, der von anderen Dingen im Laufe des Lebens verschüttet und überdeckt werden kann.

Äußere Angebote bergen die Gefahr, dass sie mich allmählich von meinem Kern weglosen. Weg von dem Bild, das Gott von mir gemacht hat, hin zu dem Bild, das andere für mich ausgedacht haben. Diesen göttlichen



© FUNDUS



Kern in uns oder auch bei anderen zu entdecken, macht uns einfühlsam und menschlich.

Im Alltag ist es schwierig zu spüren, wie dieser Kern in uns wächst. Unser Tag füllt sich schnell mit Aufgaben, die Ereignisse des Tages rauben uns wichtige Ruhephasen. Dazu kommt die Welt der Werbung, die uns vieles anbietet, um uns an äußeren Dingen festzuhalten und aufzurichten.

Wachstum braucht Raum und Nahrung, keine Pflanze gedeiht ohne sie. Wir finden Räume für dieses Wachstum: In unseren Kirchen geben wir Gott Raum, damit er in uns wachsen kann. In der Natur erleben viele von uns besondere Verbundenheit zu Gott und spüren Lebendigkeit in sich. Durch Bibelworte an der Pinnwand, Kerzenmomente und Stille zwischendurch wächst Gott mitten in unserem Alltagsleben. Es ist ein besonderes Wachstum, das uns Leben verspricht: Wer auf den Sohn vertraut, hat das ewige Leben. (Johannes 3, 36).

Johannes der Täufer weist uns darauf hin: Gott soll in euch Menschen wachsen! Dafür sollen wir uns empfänglich machen. Und das kann überall geschehen – weil Gott überall ist.

Herzlichst,
Ihre Pfarrerin Helena Malsy

Helena Malsy

Inhalt

Angedacht	2
Aus dem Kirchenvorstand	4
Weltgebetstag	4
St. Patrick's Night	6
Interims-Pfarrerin Sacher	7
Gemeindedanksammlung	7
Konfirmation / Jubelkonfirmation	9
Gottesdienst mit Kindern	10
Veranstaltungen	11
Der Kreativraum	14
Sederabend	16
Pfingst-Gottesdienst	17
Inselabend	18
Ausflug 50+	19
Kirchenvorstand unterwegs	20
Save the date! Konzert	22
Spätlese: Der Rhein	23
Konfis entdeckten Stolpersteine	24
Impressionen	26
Kinder- und Jugendtreff	28
Kinderseite	29
Nachbargemeinden	31
Veranstaltungen	32
Gottesdienste in der Osterzeit	33
Gottesdienste	34
Geburtstage	36
Familiennachrichten	38
Impressum	39
Gemeindeadressen	40

Mitteilungen aus dem Kirchenvorstand

Sitzung am 29.10.2025

Der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach bespricht die aktuellen Regelungen des Besuchsdienstkreises. Die Informationen wurden im Gemeindegruß (4/25) und im Schaukasten veröffentlicht.

Der Kirchenvorstand begrüßt Pfarrerin Tanja Sacher als Interimsvertretung im Nachbarschaftsraum mit einem Stellenanteil von 50% ab dem 01.01.2026.

Donat Kunschert wird in den kirchenmusikalischen Ausschuss berufen.

Probeweise soll in Zusammenarbeit mit dem VDK ein Spielenachmittag für ältere Gemeindemitglieder im Gemeindesaal eingeführt werden. Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.

Wie immer erfolgte ein Rückblick auf die vergangenen Gottesdienste wie Erntedank und die Spätlese mit dem Vokalensemble Audite Nova. Der Ablauf des besonderen Gottesdienstes am 9.11.2025 zusammen mit jüdischen Freundinnen und ein würdiges Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus aus Nieder-Eschbach werden diskutiert. Am Volkstrauertag wird ein Gedenkgottesdienst abgehalten werden, der von dem Kirchenvorstand und kreativen Gemeindemitgliedern or-

ganisiert und gestaltet werden soll. Auf das Konzert der Familie Lutz am 15.11.2025 wird hingewiesen.

Sitzung am 19.11.2025

Die Satzung für den neuen Nachbarschaftsraum ist inzwischen von allen Gemeinden und von der EKHN genehmigt und gilt ab dem 1.1.2027. Sie kann online oder im Gemeindebüro unserer Gemeinde eingesehen werden.

Im Nachbarschaftsraum soll es zukünftig einen gemeinsamen Gemeindegruß und eine gemeinsame Homepage geben. Um dieses Projekt voranzubringen, wird ein Ausschuss gegründet. Ebenfalls wird die Schaffung und Aufgabenverteilung in einem neuen gemeinsamen Gemeindebüro geplant.

Die neue Homepage ist eingerichtet, es wird im Gemeindegruß darauf hingewiesen.

Der Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Nieder-Eschbach lässt Sanierungsarbeiten an der historischen Mauer im Kirchhofgässchen am Pfarrhaus durchführen.

Die Dezembersitzung des Kirchenvorstandes wird als Weihnachtsfeier stattfinden.

Ende Januar geht der Kirchenvorstand für ein Wochenende in Klausur in Wittenberg.

Sitzung am 22. Januar 2026

Dringend nötige Pflegemaßnahmen für den Kirchgarten wurden besprochen. Außerdem muss auch eine Sanierung der Tür des Heizungsraums in der Kirche vorgenommen werden. Festgelegt wurde auch der Ablauf der bevorstehenden Klausur des KV in Wittenberg.

Die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit im Nachbarschaftsraum wurde besprochen. Diskutiert wurde eine Beteiligung der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach am Kerbumzug 2026.

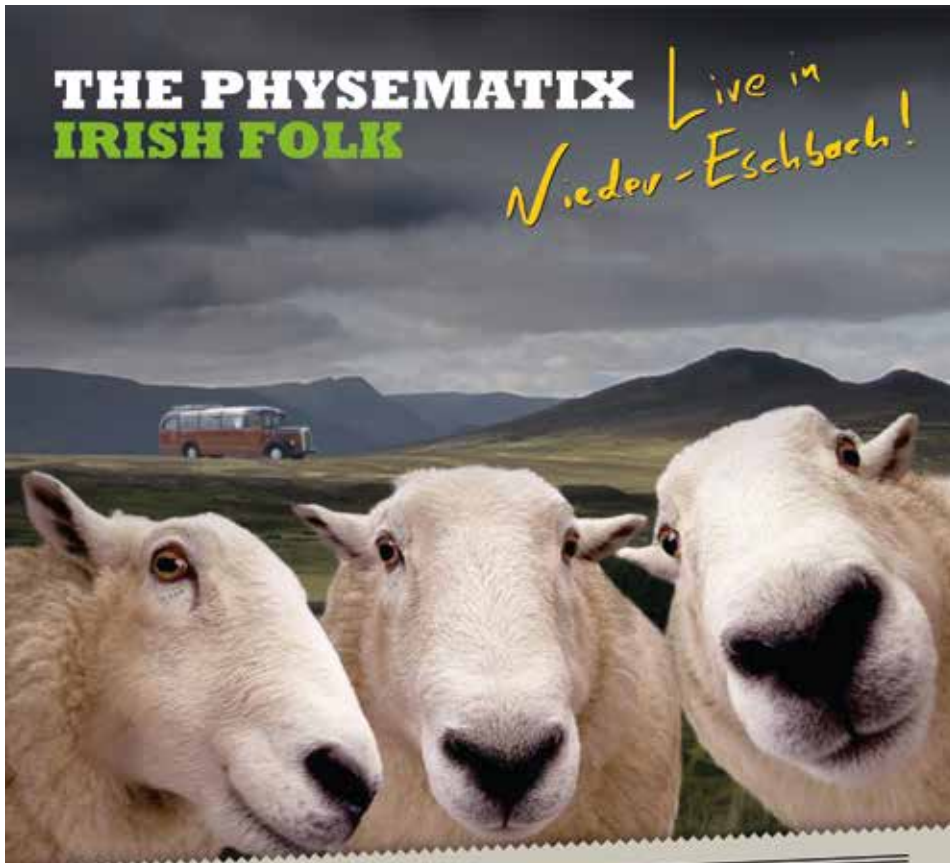
Renate Sterzel



**Herzlich laden wir zum ökumenischen
Weltgebetstag
am Freitag, den 6. März 2026 um 19 Uhr
in das Ev. Gemeindehaus
mit anschließendem Essen ein!**



THE PHYSEMATIX *Live in*
IRISH FOLK *Nieder-Eschbach!*



ST. PATRICK'S NIGHT
 EV. KIRCHENGEMEINDE / ALT-NIEDERESCHBACH 16 / 60437 FFM

FREITAG 13.03.2026 LIVE-MUSIK AB **20 UHR**
Einlass: 19h

UM 18:30 UHR FINDET EINE ÖKUMENISCHE ANDACHT ZUM ST. PATRICK'S DAY IN DER EV. KIRCHE STATT

Tanja Sacher ist neue Interims-Pfarrerin im Nachbarschaftsraum

Liebe Gemeindebriefleserinnen und -leser, ich freue mich, dass ich seit Beginn des Jahres im Umfang einer halben Stelle das Verkündigungsteam im Nachbarschaftsraum des wunderbaren Frankfurter Nordens unterstützen darf und den weiteren Veränderungsprozess auf einem Abschnitt seines Weges begleiten werde.



Als Pfarrerin im Kirchlichen Flüchtlingsdienst bringe ich eine Leidenschaft für eine Kirche für und mit anderen mit. Und als systemisch arbeitende Seelsorgerin und Beraterin bin ich so was wie das Trüffelschwein für Ressourcen, die entdeckt, aktiviert und verstärkt werden können.

Mich interessiert, welche neuen Ideen durch die verstärkten Kooperationen schon entstanden sind und was es braucht und was ich dazu beitragen kann, damit sie ausprobiert werden können.

Falls Sie mich direkt kontaktieren möchten, schreiben Sie mir an tanja.sacher@ekhn.de oder rufen Sie mich einfach an unter: 0151 -17446700.

Tanja Sacher

Dankeschön



Liebe Spenderinnen und Spender,

ein ganz herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung bei den Projekten unserer Gemeindedanksammlung 2025!

Diese Gesamtbeträge sind bis einschließlich 31.12.2025 gespendet worden:

3.127 Euro: „Sing mit“ Projekt aus unserer Gemeinde, **670** Euro: Notfallseelsorge, **570** Euro: Hephata-Namibia

Bei der Kollekte „Brot für die Welt“ der Diakonie Deutschland an den Weihnachtsgottesdiensten in unserer Kirche sind insgesamt **2.430 Euro** gespendet worden, auch hierfür bedanken wir uns recht herzlich!

Konfirmationskurs im Nachbarschaftsraum

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Eltern, liebe Konfis in spe,

erstmalig wird es ab diesem Jahr eine zusammengeführte Konfirmand*innengruppe des Nachbarschaftsraumes geben. Dies bringt Herausforderungen mit sich. Diese neue Form birgt jedoch auch Chancen, welche wir gewillt sind zu nutzen.

Ihr Verkündigungsteam hat sich in Austausch und Beratschlagung, unter anderem mit den Kirchenvorständen oder der Steuerungsgruppe, begeben und schließlich der Prodekanin ein Konzept vorgelegt. Gerne möchten wir sie an den Ergebnissen unserer Überlegungen teilhaben lassen.

Die Konfirmationszeit soll dazu dienen sich mit Glaubensinhalten auseinander zu setzen und Gemeinschaft im Kontext der evangelischen Kirche zu erfahren. Spiritualität Form zu geben und so erlebbar zu machen ist uns wichtig.

Gleichsam sollen unsere Konfirmand*innen Möglichkeit haben sich aktiv ins Gemeindeleben einzubringen. Bei Veranstaltungen gelingt das heute schon. Jugendliche unterstützen bei Festen und besonderen Gottesdienstformaten wie der KircheKunterBunt und lernen Kirche so als Erprobungsraum persönlicher Gaben und Ort der lebendigen Begegnung kennen.

Startend am 18. August 2026 finden wöchentliche Treffen dienstags von 17.00 - 18.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Harheim statt. Das Kirchgebäude dort bietet ausreichend Platz, um in Kleingruppen zu arbeiten.

Während es je einen gemeinsamen Beginn und Abschluss der Konfistunde geben wird, soll die eigentliche Auseinandersetzung in Kleingruppen zu je etwa 15 Konfirmand*innen stattfinden. Hierzu wollen wir weiter auf unsere Jugendlichen Teamenden bauen. Viele der Teamenden bringen Erfahrung aus jahrelanger Mitarbeit in das neue Konzept mit. Pfarrerin und Gemeindepädagoge bereiten die Stunden inhaltlich vor und unterstützen die Gruppenarbeit, sodass Teamende und Konfirmand*innen gut ins Arbeiten kommen. Konfirmationsgottesdienste soll es in allen Stadtteilen des Nachbarschaftsraumes geben. Den Wünschen der Konfirmand*innen und ihrer Familien bezüglich Örtlichkeiten und Termin wollen wir bestmöglich gerecht werden.

Für Ihre Unterstützung, dieser so wichtigen Arbeit, im Gebet sowie ein Willkommenheißen der Jugendlichen, wo sie in unseren Gemeinden auftauchen, sei Ihnen recht herzlich gedankt!

Gemeindepädagoge David Sixdorf
für das Verkündigungsteam

Wir feiern Konfirmation

am Sonntag, den 31. Mai 2026 um 10 Uhr



Gottesdienst mit Abendmahl am Vorabend der Konfirmation,
Samstag, den 30. Mai 2026 um 18.00 Uhr



Gottesdienst mit Kindern



Möchtest du dich einmal wie eine Königin oder ein König fühlen? Dann komm zu unserem nächsten Gottesdienst am **Sonntag, 29.03.2026 um 10.00 Uhr** in den Gemeindesaal. Anschließend gibt es Kakao & Kaffee für Klein & Groß.

Wir freuen uns auf dich!

Helena & Claudia



NEUE UHRZEIT!



Komm, sing mit!

Wir laden Sie und Euch herzlich zum Singen ein

Wir bringen unsere Stimmen in Schwung, üben neue und alte Kirchenlieder und haben jede Menge Spaß zusammen! Alle sind eingeladen: Gesangsbegeisterte, aber auch diejenigen, die sich selbst für gesanglich unbegabt halten. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Sie können auch zu einzelnen Terminen dazukommen, um mitzusingen. Angeleitet werden wir von unserer sympathischen Chorleiterin Maria Bätzing.

Wir treffen uns in der **Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach** an jedem 3. Mittwoch im Monat:

Mittwoch, **18.03.2026**, 19.00–20.30 Uhr im Gemeindesaal
Mittwoch, **15.04.2026**, 19.00–20.30 Uhr im Gemeindesaal
Mittwoch, **20.05.2026**, 19.00–20.30 Uhr im Gemeindesaal
Mittwoch, **17.06.2026**, 19.00–20.30 Uhr im Gemeindesaal

Wir freuen uns auf alle Sängerinnen und Sänger!



Chorleiterin Maria Bätzing



Einladung zum Spielenachmittag

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde

Geplant ist ein zwangloses Treffen interessierter Mitglieder und Mitmenschen. Und NEIN wir haben noch keinen festen Ablaufplan. Aber vielleicht kommen ja aus Ihren Reihen Vorschläge wie wir unsere Treffen gestalten können zum Wohle unserer speziell älteren Mitmenschen. Und aber auch für unsere jüngeren Mitmenschen.

Termine für unsere Treffen sind:

- 12.2.2026 um 15 Uhr
- 11.3.2026 um 15 Uhr
- 15.4.2026 um 15 Uhr

- 13.5.2026 um 15 Uhr
- 17.6.2026 um 15 Uhr

Treffpunkt: Ev. Gemeindehaus;
Alt-Niedereschbach 16

Bei Interesse kommen Sie einfach vorbei, keine Anmeldung erforderlich.

Und wer noch Spiele und Spielsammlungen hat bitte mitbringen.

Wir sind offen für alle Vorschläge.

Hochachtungsvoll Otto Pühl,
Vorsitzender VdK Nieder-Eschbach



Bibelatmen

Freitags um 19:15 Uhr:

20. März 2026

17. April 2026

08. Mai 2026

Wir werden den Atem wahrnehmen, uns von einem Bibelvers inspirieren lassen und den Bibelatem üben. Anschließend können wir uns bei einem Tee austauschen.



Ich freue mich auf Sie!
Ihre Susanne Kleidon

Bibelatmen

verbunden sein
in Bewegung und Stille
zur Ruhe
kommen durch
Atem



KREATIV RAUM

Kreativ sein - jeder für sich,
aber nicht allein

Die nächsten Termine:

📅 24.03.2026

26.05.2026

🕒 19:30 - 21:00 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum
Nieder Eschbach

Bring dein Hobby mit - Stricken, Zeichnen, Nähen, Basteln
oder was auch immer dich begeistert - und genieße einen
entspannten Abend in kreativer Gesellschaft.

Hobbies schaffen Gemeinschaft: Der Kreativraum

Ein angenehm surrendes Geräusch dringt durch unser Gemeindehaus und lockt in den Saal. Dort sitzen verschiedene Menschen gemütlich zusammen und üben ihre Hobbies aus – gemeinsam! Grußkarten werden erstellt, ein Brotkorb wird gehäkelt, Handstulpen werden gestrickt.

Auf einem PC-Tablet entsteht ein Graphic Novel und mithilfe eines Spinnrads wird Wolle gesponnen. „Wir machen nicht alle dasselbe, aber zur gleichen Zeit“, sagt Silke Weirauch, die Initiatorin des Kreativraums. Teilnehmerin Iris Hilgenberg tritt gleichmäßig das Pedal ihres Spinnrads: „Es macht mir großen Spaß, mich mit Gleichgesinnten auszutauschen, obwohl wir sonst sehr unterschiedlich sind.“



Kreativraum-Initiatorin Silke Weirauch

Die Kreativen inspirieren sich gegenseitig, reden über Gott und die Welt. „Wenn die Hände beschäftigt sind, kommt man ganz ungezwungen in ein Gespräch“, stellt Silke Weirauch fest. „Die Hobbies anderer zu erleben, inspiriert dazu neue Dinge zu erlernen.“

Neue Kreative sind herzlich eingeladen, zu den Treffen dazuzukommen. Sie haben Interesse? Damit wir gut planen können, melden Sie sich bei: Silke Weirauch (silke.weirauch@gmx.de) oder in unserem Gemeindebüro.



Iris Hilgenberg am Spinnrad

Sederabend an Gründonnerstag

02.04.2026

19.00 Uhr

Ev. Gemeindehaus
Nieder-Eschbach

mit Liliane Kreft und
Pfarrerin Helena Malsy
Gesang: Kezia Kreft

Gemeinsam erleben wir den Sederabend zum Passahfest, der eng verbunden ist mit dem letzten Abendmahl Jesu – mit Symbolen, Gebeten, Liedern und natürlich leckerem Essen. Es wird erklärt, was alles auf dem Tisch liegt und welche Bedeutung dahintersteckt. Ihr braucht kein Vorwissen – nur Hunger und Neugier!

Ihre / Eure Anmeldung im Gemeindebüro erleichtert uns die Planung: 069 / 50 74 061
kirchengemeinde.nieder-eschbach@ekhn.de

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026

10.30 Uhr Gottesdienst
in der Evangelischen Kirche Nieder-Eschbach

mit anschließendem gemeinsamen
Mittagessen im
Ev. Gemeindehaus

Wir freuen uns, wenn Sie eine Kleinigkeit für das Salatbuffet oder eine Nachspeise mitbringen können!

Es laden ein: Die Evangelischen Gemeinden im
Nachbarschaftsraum Nord: Harheim –
Nieder-Erlenbach – Nieder-Eschbach –
Miriamgemeinde



Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich
gesehen hast, darum glaubst du? **Selig** sind,
die **nicht sehen** und doch **glauben!** «

JOHANNES 20,29

Monatsspruch APRIL 2026

Inselabend für Frauen

Mittwoch,
25. März 2026
20-21.30 Uhr

Katholisches
Pfarrgemeindehaus Nieder-
Eschbach,
Deuil-la-Barre-Str.2,
60437 Frankfurt



Wir laden Frauen zu einer Auszeit am Abend ein.
Sich Zeit nehmen, Zur Ruhe kommen, Aufatmen, Gemeinschaft erleben

Das ökumenische Inselteam freut sich auf Sie!



Daniela Schmidt



Petra Lehwalder



Katja Vogel-Brück



Helena Malsy

Pfarrei Hl. Maria Magdalena Taunusblick, Ev. Kirche Harheim/Nieder-Erlenbach u. Nieder-Eschbach



Gemeinsame Aktivitäten in und um Frankfurt



Wir, eine Gruppe aus der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach, sind unternehmungslustig, kulturinteressiert, um die 50 und 60 plus. Wir wollen zusammen mit anderen Interessierten Frankfurt und Umgebung näher kennenlernen.

Führung im Müllheizkraftwerk Nordweststadt

Mit Entsorgen des Müllbeutels in die graue Tonne hat sich das Thema Müll für viele an diesem Punkt erledigt. Dabei wird es danach erst richtig spannend: Denn bei der thermischen Verwertung von Abfall wird Strom und Wärme erzeugt, die den Menschen in Frankfurt zugutekommt. Wie das funktioniert, wird uns in einer Führung durch das Müllheizkraftwerk gezeigt. Von der Krankanzel aus schauen wir in den Müllbunker und es wird sogar ein Blick auf den brennenden Müll im Müllkessel geworfen, natürlich durch eine feuerfeste Glasscheibe.



Kosten: 5 Euro - Fahrt und Führung

Wichtige Details: Da es sich um die Führung in einer Industrieanlage handelt, bitte Folgendes beachten: Bei der

Führung sind Treppen zu steigen; es geht über Lichtgitterroste in größerer Höhe. Die Teilnehmer sollten kein Problem haben, ca. eine Stunde stehen/laufen zu müssen. Bitte Hosen und gutes Schuhwerk tragen.

Personen mit Herzschrittmacher dem Guide Bescheid geben.

Anmeldung: Für Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Eschbach: Trudel Meyer-Hebe - telefonisch 069 507 38 66 oder Danielle Kurpiella - E-Mail d.kurpiella@web.de

Anmeldeschluss: 2. März 2026

Termin: Mittwoch, den 18. März

Treffpunkt: U-Bahn-Station Nieder-Eschbach - 15 Uhr

Ablauf: Beginn der Führung um 16 Uhr

Nach der Führung Einkehr im Restaurant „Zum Lahmen Esel“ gegen 18:30 Uhr

© Foto: MHKW Frankfurt

Der Kirchenvorstand in Wittenberg

Auf den Spuren der Reformatoren Philipp Melanchthon und Martin Luther bewegte sich der Kirchenvorstand dieses Jahr nach Wittenberg. Nachdem im letzten Jahr der Beginn des Mönchlebens von Luther in Erfurt nachempfunden werden konnte, sollte dieses Jahr der Ort des Theisenanschlags aufgesucht werden.

Trotz der winterlichen Verhältnisse machte sich fast der gesamte Kirchenvorstand und Gäste auf den Weg. Hansjörg Ast hatte die Reise minutiös organisiert. Untergebracht waren wir in der 1502 gegründeten ehemaligen kursächsischen Landesuniversität Leucorea, an der Luther, Melanchthon und Bugenhagen als Professoren unterrichteten. Der Name Leucorea ist die griechische Übersetzung von Weißenberg (Wittenberg).

Der nächste Morgen begann mit einer Andacht, die von Pfarrerin Helena Malsy und Lektorin i.A. Susanne Kleidon gemeinsam gestaltet wurde. Nach einem Jahr Arbeit für die Neuorganisation der neuen Nordgemeinde hatten wir alle das Bedürfnis, uns wiederum abseits vom Verwaltungsgeschehen mit Glaubensfragen zu beschäftigen. Pfarrerin Helena Malsy hatte sich als Thema: „Das Abendmahl“ ausgesucht. Sie ließ sich von uns erläutern, welche Bedeutung das Abendmahl in unserem persönlichen Leben spielt. Dann ging sie auf die biblischen Quellen ein, auf die sich das Sakrament des Abendmahls

gründet. Die unterschiedlichen Ausprägungen, die das Abendmahl in den verschiedenen protestantischen Richtungen erfahren haben, gaben anregende Hinweise darauf, wie sich lutherische, reformierte, unierte und calvinistische Reformationsbewegungen voneinander weg, aber auch zueinander hin entwickelt haben. Auch das andere Verständnis in der katholischen Kirche wurde thematisiert. Wir haben das Abendmahl mit zwei verschiedenen Liturgien gefeiert, einmal mehr in der Form, wie es in der lutherischen Kirche gefeiert und zum anderen, wie es mehr in der reformierten Gemeinde abgehalten wird.

Nachmittags haben wir das Melanchthon-Haus besucht. Dort wurden wir kenntnisreich von der Kuratorin des Hauses geführt. Sie erläuterte die enge Verbindung der Cranach-Werkstatt in Wittenberg mit dem Reformationsgeschehen, das in einer Sonderausstellung im Melanchthon Haus dargestellt war.

Anschaulich wurde uns das Leben in einer Universitätsstadt am Ende des Mittelalters (3000 Einwohner und 1200 Studenten), der Unterbringung der Studenten bei den Professoren sowie deren Tagesablauf vorgestellt. Außerdem bekamen wir einen guten Einblick in das Leben von Philipp Melanchthon, seiner Beziehung zum Nachbarn Martin Luther sowie seinem Einfluss auf die Reformation. Er hat sich sehr bemüht, die verschie-

denen Richtungen, die die Reformation prägten, zu vereinigen und hat dann auch Luthers Ideen in Augsburg beim Kaiser vertreten.

An Sonntagmorgen hatten wir dann das eindrucksvolle Erlebnis eines Abendmahlsgottesdienstes in der Schlosskirche. Wie in unserer Gemeinde fand der Gottesdienst aus Energiespargründen jetzt im Winter nicht in der großen Kirche, sondern in dem im vierten Stock gelegenen Predigerseminar statt. Dieser Raum ist architektonisch und vor allem beleuchtungstechnisch sehr ansprechend gestaltet und bot eine schöne Aussicht auf Wittenberg und die Domtürmchen. Ein temperamentvoller Kantor übte mit den

Gottesdienstbesuchern, zu denen auch eine Konfirmandengruppe aus Görlitz zählte, die für den Gottesdienst geplanten Lieder ein, was sich nachher auf die Klangqualität beim gemeinsamen Singen positiv auswirkte.

Anschaulich erleben konnten wir die in unserem thematischen Block diskutierten Abendmahlsrituale und Liturgien im Vergleich zu der gewohnten Praxis aus unserem Gottesdienst in Nieder-Eschbach. Anschließend hatten wir noch eine Kirchenführung in der Schlosskirche mit den Gräbern von Martin Luther und Philipp Melanchthon. Nach einem Reisesegen ging es dann wieder auf Rückfahrt nach Frankfurt.



Wohltuend habe ich außer den intensiven inhaltlichen, aber eben auch privaten Gesprächen mit meinen Kirchenvorstandskolleginnen und -kollegen vor allem das Gefühl der Gemeinschaft und das gemeinsame Diskutieren als sehr positiv wahrgenommen, abweichende Meinungen konnten ohne Bedenken vor Abwertung ausgesprochen werden.

Zusammenfassend also: Ein gelungenes Wochenende, in dem der gute Zusammenhalt unserer Gemeinschaft wiederum weiter gefestigt wurde.

Renate Sterzel

Save the date! Konzert mit Akkordeonspieler Sergey Sadovoy



**7. Juni
17.00 Uhr
in unserer Kirche**

Der Akkordeonspieler Sergey Sadovoy ist ein gern gesehener Gast in der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach.

Kein Wunder, denn Sadovoy ist ein brillanter Virtuose am Akkordeon, der sein Publikum mit seinem technisch brillanten Spiel in seinen Bann zieht.

Die Kombination aus seiner Musik und seinem sympathischen Wesen machen jedes Konzert zu einem mitreißenden Erlebnis. Freuen Sie sich auf Werke von Bach, Vivaldi, Scarlatti und anderen.

Heike Albrecht moderiert das Konzert und gibt Informationen zu den musikalischen Werken.

Der Rhein



William Turner 1817

Eschbacher Spätlese

**01.03., 18.00 Uhr Spätlesegottesdienst „Der Rhein“
mit Ehrung und Segnung zum 30.Dienstjubiläum von
Trudel Meyer-Hebe (Pfarrerin Helena Malsy, Hansjörg Ast & Team)
im Gemeindesaal**

Der Rhein ist im deutschen Bewusstsein mehr als ein Fluß. Er spielt von den Anfängen deutscher Literatur im Nibelungenlied, über die Verklärung des Mittelrheintals in der Rheinromantik und das deutsch-nationale Symbol der „Wacht am Rhein“ bis hin zur Verkitschung im Heimatfilm eine bedeutende Rolle. Seine wirkliche Bedeutung als Transportweg nicht nur für Waren und Güter, sondern auch für Menschen, Religionen, Ansichten und Kulturen wird dabei oft unterschätzt. In Texten, Gedichten und Liedern wollen wir uns in dieser Spätlese gemeinsam entlang des Rheins auf den Weg und durch die Zeiten machen.

Und natürlich wird es im Anschluss **auch ein Glas Spätlese aus dem Rheingau geben.**

Konfis entdeckten Stolpersteine

Am 6. November 2025 hatten unsere Konfirmanden eine besondere Konfirmandenstunde. Mit Blick auf die Pogromnacht 1938 und die zehn Stolpersteine hier in Nieder-Eschbach hatte Frau Pfarrerin Malsy die Idee, von dem Leben der zehn Mitbürger hier in Nieder-Eschbach mehr zu erfahren und mit den Konfirmanden zu erörtern.

Zuerst machten wir einen Rundgang durch Nieder-Eschbach und die Konfirmanden und die Konfiteamenden legten an allen Stolpersteinen weiße Rosen nieder. Anschließend zurück im Gemeindesaal haben wir versucht, uns das Leben der jüdischen Mitbürger hier in Eschbach zu dieser Zeit vorzustellen.

Alle waren geachtet, hatten Freunde, die Schule besucht und an dem dörflichen Leben teilgenommen. Die damalige schreckliche Zeit hat das schöne Leben aller hier in Eschbach

brutal zerstört und getroffen. Die Konfirmanden waren beeindruckt von den einzelnen Lebensgeschichten und werden sicher in Zukunft den Stolpersteinen mehr Beachtung schenken.

Im Gottesdienst zur Pogromnacht, den wir gemeinsam mit Jüdinnen gefeiert haben, konnten die Konfirmanden Gedenkerzen entzünden.

Inge Appel



Alt-Niedereschbach 17



Inge Appel im Gespräch



An der Walkmühle 19a

Die **Hoffnung** haben wir
als einen **sicheren und festen**
Anker unsrer **Seele**. «

HEBRÄER 6,19

Monatsspruch MAI 2026

Thea musiziert vor dem
Glühweinstand des Fördervereins



Die himmlischen Heerscharen, © Ast

Impressionen



Pfarrerin und Engel-
chen teilen sich die
Sakristei, ©Malsy

Ehrenamtliche halten gemeinsam
Gottesdienst, © Stieler



Segnung der Lektoren in Ausbildung, © Rech



Den Atem Gottes im Gottesdienst
mit Kindern spüren, © Malsy



**OSTERFERIEN IM KINDER- & JUGENDTREFF
NIEDER-ESCHBACH**

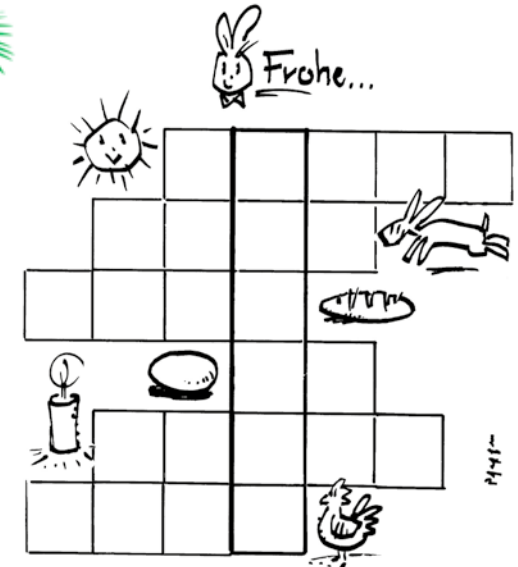
Der Kinder- & Jugendtreff Nieder-
Eschbach ist in beiden
Osterferienwochen von 10-15 Uhr
offen. Programm und Aktionen
sowie die Anmeldung sind auf
unserer Homepage
www.kuj-eschbach.de zu finden.




Liebe Kinder,



in unserem Gemeindegruß sind Palmblätter versteckt, die uns an Palmsonntag erinnern. Findest du sie? Weißt du, wie viele es sind? Dann wartet im Gemeindebüro oder im Gottesdienst mit Kindern eine kleine Überraschung auf dich.



In der Stadt Jerusalem ist viel los! Auch Jesus kommt nach Jerusalem. Er reitet auf einem kleinen Esel. Viele Menschen freuen sich sehr. Sie winken mit Zweigen von Palmbäumen und rufen: „Hosanna!“ Die Menschen benutzen Palmzweige, weil Palmen damals ein Zeichen für Freude und Sieg waren. So zeigen sie: „Jesus ist uns wichtig. Wir freuen uns über ihn, er ist wie ein guter König!“ (Markus 11, 1-11). An Palmsonntag erinnern wir uns daran und erzählen diese Geschichte. In unserem Bild haben sich wieder 5 Fehler eingeschlichen. Findest du sie?



Tannenbaum, Babyflasche, Zebrastrifen, Roller, Karotte

Gottesdienst zum Ausbildungsabschluss mit Jan Stieler



So schnell geht die Zeit vorbei! Unser Lektor in Ausbildung Jan Stieler feiert am **03. Mai 2026 um 10.00 Uhr** den Abschlussgottesdienst seines Praxismoduls in unserer Kirche. Das Thema des Gottesdienstes ist: „Im Singen wird Gott gegenwärtig“.

Sie alle sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Gottesdienst mitzufeiern. Im Anschluss laden wir zu einem Sektempfang ein, um den Abschluss des Praxisteils in geselliger Runde zu würdigen.

Jubelkonfirmation 2026

Am Sonntag, den 14. Juni 2026 um 10.00 Uhr feiern wir die Jubelkonfirmation.

Anmelden können sich alle, die vor 50, 60, 65, 70 Jahren konfirmiert worden sind.

Sie können sich gerne auch dann anmelden, wenn Sie in einer anderen Kirche konfirmiert worden sind und in Nieder-Eschbach feiern möchten.

Ab sofort können Sie sich in unserem Gemeindebüro anmelden, per Telefon 069/5074061 oder per

Email: kirchengemeinde.nieder-eschbach@ekhn.de.

Wir freuen uns auf Sie!



Miriamgemeinde

Frauenfrühstück: 14.03.2026 um 10.00 Uhr, Crutzenhof Kalbach, An der Grünhohl 9 (Anmeldung über Gemeindebüro: (Miriamgemeinde. Frankfurt@ekhn.de)

Miriamtreff: 25.03.2026 und 29.04.2026 jeweils um 20.00 Uhr Crutzenhof Kalbach, An der Grünhohl 9

Harheim

Sonntag, 22.03.2026 um 17.00 Uhr Gottesdienst „Pop meets God“

Pfarrerin Petra Lehwaldler und die Joyices unter Leitung von Elisabeth Schwarz-Gangel gestalten den Gottesdienst. Im Anschluss wird zu Fingerfood und Getränken eingeladen.

Nieder-Erlenbach

Karsamstag 04.04.2026 um 23.00 Uhr Osternacht in Nieder-Erlenbach mit Osterfeuer im Kirchgarten.

Christi Himmelfahrt 14.05.2026 um 10.00 Uhr Open-air Gottesdienst an auf dem Obsthof Schneider mit dem Posaunenchor

Veranstaltungen

Bibel atmen , freitags	20. Mrz	19.15 Uhr	Gemeindesaal
	17. Apr	19.15 Uhr	Gemeindesaal
	08. Mai	19.15 Uhr	Gemeindesaal
Flötenunterricht für Kinder , mittwochs		15.00 Uhr	Gemeindehaus
Folkloretanz für Senioren , montags		15.15 - 16.45 Uhr	Gemeindesaal
Konfirmationskurs , dienstags		16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindesaal
KeativRaum	24. Mrz	19.30 - 21.00 Uhr	Gemeindesaal
	26. Mai	19.30 - 21.00 Uhr	Gemeindesaal
Seniorencafé , mittwochs	04. Mrz	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
	25. Mrz	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
	08. Apr	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
	22. Apr	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
	06. Mai	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
	20. Mai	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
St.Patrick´s Night , Freitag	13. Mrz	20.00 Uhr	Gemeindesaal
Konzert mit Sergey Sadovoy	07. Juni	save the date!	Ev. Kirche
Sing mit , mittwochs	18. Mrz	19.00 - 20.30 Uhr	Gemeindesaal
	15. Apr	19.00 - 20.30 Uhr	Gemeindesaal
	20. Mai	19.00 - 20.30 Uhr	Gemeindesaal
Weltgebetstag (ökum.) , Freitag, anschließend gemeinsames Essen	06. Mrz	19.00 Uhr	Gemeindesaal

Gottesdienst in der Osterzeit

Palmsonntag, 29. März 2026, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Kindern und Abendmahl, Pfarrerin Helena Malsy und Claudia Schwab (Gemeindesaal)

Gründonnerstag, 02. April 2026, 19.00 Uhr:

Sederabend zum Passahfest, Liliane Kreft und Pfarrerin Helena Malsy, Gesang: Kezia Kreft (Gemeindesaal)

Karfreitag, 03. April 2026, 10.00 Uhr:

Karfreitagsgottesdienst mit Bildbetrachtung, Pfarrerin Helena Malsy, Orgel: Suk-Young Kim, Gesang: Felicia Brunner (Kirche)

Ostersonntag, 05. April 2025, 06.00 Uhr:

Ostergottesdienst und gemeinsames Frühstück, Pfarrerin Tanja Sacher, Musik: Erhard Brunner (Kirche)



Gottesdienste in unserer Kirche

So., 01. März	18.00 Uhr	Spätlesegottesdienst „Der Rhein“ Pfarrerin Helena Malsy, Hansjörg Ast & Team	Gemeinde- saal
Fr., 06. März	19.00 Uhr	ökumenischer Weltgebetstag (ökum. Weltgebetstagsteam)	Gemeinde- saal
So., 08. März	11.15 Uhr	Kirche Kunterbunt (Team KIKIBU) in Bonames	
Fr., 13. März	18.30 Uhr	ökum. Andacht zum St. Patrick´s Day (Pfarrer i.R. Michael Stichling)	Kirche
So., 15. März		Einladung in die Ev. Nachbargemein- den, siehe aktuelle Aushänge in den Schaukästen und Webseite	
So., 22. März	17.00 Uhr	Einladung in die Ev. Nachbargemein- de: Gottesdienst „Pop meets God“ in der Ev. Kirche in Harheim	
So., 29. März	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindern und Abend- mahl (Pfarrerin Helena Malsy & Clau- dia Schwab), Musik: Katharina Hess	Gemeinde- saal
Do., 02. April	19.00 Uhr	Sederabend zum Gründonnerstag mit Liliane Kreft, Pfarrerin Helena Malsy, Gesang: Kezia Kreft	Gemeinde- saal
Fr., 03. April	10.00 Uhr	Karfreitagsgottesdienst mit Bildbe- trachtung (Pfarrerin Helena Malsy), Musik: Suk-Young Kim, Gesang: Felicia Brunner	Kirche
So., 06. April	05.45 Uhr	Ostergottesdienst mit Osterfeuer (Pfarrerin Tanja Sacher), Musik: Erhard Brunner, anschließend Osterfrühstück im Gemeindesaal	Kirche

Mo., 07. April		Einladung zu Ostermontagsgottes- diensten in die Ev. Nachbargemein- den, siehe aktuelle Aushänge in den Schaukästen und Webseite	
So., 12. April		Einladung in die Ev. Nachbargemein- den, siehe aktuelle Aushänge in den Schaukästen und Webseite	
So., 19. April	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Pfarrerin Helena Malsy)	Kirche
So., 26. April	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfir- manden (Pfarrerin Helena Malsy)	Kirche
So., 03. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ausbildungs- abschluss (Lektor in Ausbildung Jan Stieler) mit anschließendem Sektempfang	Kirche
So., 10. Mai	18.00 Uhr	Spätlesegottesdienst (Pfarrerin Brigitte Meinecke)	Kirche
So., 17. Mai		Einladung in die Ev. Nachbargemein- den, siehe aktuelle Aushänge in den Schaukästen und Webseite	
So., 24. Mai	10.30 Uhr	Gemeinsamer Pfingstgottesdienst (Pfarrerin Helena Malsy und Pfarrerin Petra Lehwalder) im Nachbarschafts- raum, anschließend Mittagessen im Gemeindehaus	Kirche
Mo., 25. Mai	11.00 Uhr	Einladung zum Open-Air-Gottesdienst „Atem holen. Mut für Morgen“	Römer- berg
Sa., 30. Mai	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Vorabend der Konfirmation (Pfarrerin Helena Malsy)	Kirche
So. 31. Mai	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst (Pfarrerin Helena Malsy)	Kirche

Geburtstage

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern, die im März, April oder Mai Geburtstag haben, mit den besten Segenswünschen für das neue Lebensjahr. Aus Platzgründen erwähnen wir nur diejenigen namentlich, die 80 Jahre oder älter werden.

Familiennachrichten



© wikimedia commons

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde
Nieder-Eschbach

V.i.S.d.P.: Dr. Hansjörg Ast

Redaktionsteam: Katja Kropp, Dr. Renate Sterzel, Susanne Tanzberger, Heike Wolf
Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht notwendigerweise der
Meinung der Redaktion. Die Redaktion behält sich das Recht zur Kürzung von
Beiträgen vor.

Auflage: 1400 Stück

Druck: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindegruß: 26. April 2026

Bildrechte am Bild vermerkt oder AdobeStockPictures,

Gestaltung und Satz: www.petrakress-grafikdesign.de

Copyright der Bilder: Vermerk am Bild oder lizenziert bei Adobe

Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Eschbach

Gemeindebüro: Katja Kropp, Alt-Niedereschbach 16
E-Mail: kirchengemeinde.Nieder-Eschbach@ekhn.de
Tel.: 069 / 50 74 061, Fax: 069 / 50 72 398

Öffnungszeiten: Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und
Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr

Homepage: evangelisch-nieder-eschbach.ekhn.de

Pfarrerin Helena Malsy, Tel.: 0160 / 25 00 282
E-Mail: helena.malsy@ekhn.de
Sprechzeit und Besuchszeit nach Vereinbarung

Kirchenvorstand: Vorsitzender Dr. Hansjörg Ast
Tel.: 069 / 50 83 92 96 (abends), E-Mail: ast@rz.uni-frankfurt.de

Kirche: Deuil-La-Barre-Str. 74

Gemeindehaus: Alt-Niedereschbach 16

Clubraum: Alt-Niedereschbach 16

Gemeindepädagoge:

David Sixdorf sixdorf@ejw.de

Kinder- und Jugendtreff: (Träger: Evangelischer Verein für
Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.), Albert-Schweitzer-Str. 9a
Tel. 069 / 50 76 415

E-Mail: kijutreff-nieder-eschbach@frankfurt-evangelisch.de
Benjamin Belfiglio, Soz.Päd. B.A., Tara Cinay, Soz.Päd. M.A.,
Neko Grossetête, B.A. Soziale Arbeit

Kindertagesstätte Albert Schweitzer: (Träger: Diakonisches Werk)
Albert-Schweitzer-Str. 9a Tel. 069 / 50 75 382
E-Mail: kita.albert-schweitzer@diakonie-frankfurt-offenbach.de

Kinderschutzbeauftragte Ev. Kirchengemeinde:

Tara Cinay, tara.cinay@frankfurt-evangelisch.de

Kirchenmusik: Suk-Young Kim Tel.: 069 / 50 74 061

Kleiderkammer am Bügel: Miriams Wunderkiste, Ben-Gurion-Ring 39
Öffnungszeit (außer in den Schulferien), Verkauf jeden Do. 15 - 18 Uhr,
Annahme siehe Homepage www.miriamgemeinde.de

Spendenkonten:

Gemeinde: FVB Volksbank (BLZ 50190000), Konto Nr. 4101090162
IBAN: DE61 5019 0000 4101 0901 62, BIC: FFVBDEFFXXX
Förderverein: FVB Volksbank (BLZ 50190000), Konto Nr. 4167350
IBAN: DE16 5019 0000 0004 1673 50, BIC: FFVBDEFFXXX